

## Medienmitteilung

### **Fahrplanentwurf 2016/17 liegt vor**

**Der Fahrplanentwurf für die Region Schaffhausen sowie aller anderen Schweizer Regionen ist ab heute auf der nationalen Webseite [www.fahrplanentwurf.ch](http://www.fahrplanentwurf.ch) aufgeschaltet. Wer eine Bemerkung oder eine Anregung zu einem bestimmten Bus-, Bahn- oder Schiffsfahrplan hat, kann auf der betreffenden Fahrplanseite seine Stellungnahme verfassen und abschicken. Die Anliegen werden den zuständigen Stellen in den Kantonen automatisch weitergeleitet und dort geprüft. Ein Anspruch auf einen formellen, weiterziehbaren Entscheid besteht damit allerdings nicht.**

Gegenstand des vorliegenden Fahrplanverfahrens sind effektive fahrplantechnische Fragen. Beispielsweise geht es darum herauszufinden, ob infolge Fahrplananpassungen auf der Linie X wichtige Anschlüsse zur Linie Y verloren gehen oder ob durch die Anpassungen ungünstige Angebotslücken entstehen. Nicht Gegenstand des Fahrplanverfahrens sind konzeptionelle Fragen sowie Fragen zur Infrastruktur und zu Tarifverbänden.

Das Mitwirkungsverfahren steht selbstverständlich auch allen offen, die sich per Brief oder Fax beteiligen möchten. Informationen dazu sind bei der Koordinationsstelle öffentlicher Verkehr erhältlich (Telefon: 052 632 75 77; Adresse: Rosengasse 8, 8200 Schaffhausen). Das Mitwirkungsverfahren für die Fahrplanperiode 2016/2017 dauert vom 26. Mai bis zum 14. Juni 2015.

### **Regelmässiger Halbstundentakt Schaffhausen – Zürich**

Der Fahrplan 2016/17 bringt für die Region Schaffhausen verschiedene Änderungen mit sich:

- Im Fernverkehr nach Zürich wird der «Hinketakt» ab Dezember 2015 Vergangenheit sein und Schaffhausen erhält endlich den regelmässigen Halbstundentakt.
- Die S16, die heute von Thayngen über den Flughafen nach Herrliberg fährt, heisst ab Fahrplanwechsel S24 und wird von Thayngen über den Flughafen, Zürich HB, Enge, Thalwil nach Zug verkehren, was vielen Pendlern neue Direktverbindungen ermöglicht.
- Auf der Achse zwischen Thayngen und Jestetten wird auf den Fahrplanwechsel die neue Haltestelle Neuhausen Rheinfall - mit direktem Lift zum Rheinfall - in Betrieb genommen. Die Haltestelle wird durch die S-Bahn Linie S9 bedient, die von Uster über Zürich, Bülach bis nach Schaffhausen verkehrt. Die S9 verkehrt in der Hauptverkehrszeit halbstündlich und in der Nebenverkehrszeit stündlich. Mit der S9 entstehen neue Direktverbindungen ins Ar-

beitsplatzgebiet Glattal / Zürich Nord. In der Nebenverkehrszeit wird voraussichtlich die heute von Singen bis Schaffhausen verkehrende S22 bis nach Jestetten verlängert, um die Haltestelle Neuhausen Rheinfall / Industrieplatz durchgehend im Halbstundentakt bedienen zu können.

- Auf der S-Bahn Linie Richtung Erzingen wird die S-Bahn weiterhin einen komfortablen Halbstundentakt über den ganzen Tag anbieten. Die Verdichtung zu einem Viertelstundentakt während der Hauptverkehrszeit wird noch bis Beringen geführt.
- Durch den Wegfall des Hinketaktes nach Zürich kommt es zu verschiedenen Anpassungen bei den Buslinien, insbesondere um gute Anschlüsse sicher zu stellen. Veränderungen gibt es z.B. im Klettgau, wo eine neue Linienführung der Linie 21 erforderlich wurde. Die Fahrgäste aus Gächlingen erreichen künftig Schaffhausen schneller über Neunkirch (mit Umstieg auf die S-Bahn) als heute mit dem direkten Bus. Daneben stehen den Gächlingern (und den anderen Dörfern entlang der Linie 21) in der Nebenverkehrszeit weiterhin Direktverbindungen mit der Linie 21 nach Schaffhausen zur Verfügung. Auch die Linie 24 ist betroffen, indem sie künftig nicht mehr bis Opfertshofen, sondern nur noch bis Büttenhardt geführt wird. Opfertshofen ist aber mit dem Bus weiterhin von Thayngen aus erreichbar.

### **Sehr gutes öV-Angebot in Schaffhausen**

Die Region Schaffhausen behält damit einen im Vergleich zu den meisten anderen Regionen der Schweiz überdurchschnittlich gut ausgebauten öffentlichen Verkehr. Die hervorragende Erschliessung innerhalb des Kantons und optimale Anbindung an die nationalen und internationalen Netze des öffentlichen Verkehrs sind ein wesentlicher Standortfaktor und sichern die hohe Attraktivität Schaffhausens als Wirtschaftsstandort und Lebensraum.

Schaffhausen, 26. Mai 2015

BAUDEPARTEMENT

#### Auskünfte:

- René Meyer, Leiter, Koordinationsstelle öffentlicher Verkehr, rene.meyer@ktsh.ch (052 632 75 77)
- [www.koev.sh.ch](http://www.koev.sh.ch)